

**Zeitschrift:** Bulletin der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften = Bulletin de l'Académie suisse des sciences médicales = Bollettino dell' Accademia svizzera delle scienze mediche

**Band:** 10 (1954)

**Heft:** 5: Die erblichen und sporadischen Bluterstämme in der Schweiz

**Artikel:** Die erblichen und sporadischen Bluterstämme in der Schweiz

**Kapitel:** Das Farbensehen der Hämophilen

**Autor:** Fonio, Anton

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-307186>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Das Coagulen wurde zu Beginn nur an Bluter abgegeben, die wir untersuchen konnten, oder die uns durch ihren Hausarzt die Diagnose Hämophilie bestätigen ließen.

Es mußte auch erstmals ein Formular ausgefüllt werden, zur Beantwortung anamnestischer Fragestellungen, ähnlich unserem Frageschema der Untersuchung. So gelangten wir allmählich in den Besitz von Angaben zahlreicher Bluterstämme, die bei unserer Statistik uns und unsern Mitarbeitern zugute kamen.

Nebst dem Coagulenspendezentrum gründeten wir auch einen Bluterfonds zur Finanzierung der Behandlung unbemittelter Bluter, insbesondere von Klinikaufenthalten, Kurzwellenbestrahlungen und orthopädischen Apparaten.

Geöffnet wurde der Bluterfonds durch freiwillige Gaben der CIBA Aktiengesellschaft, Basel, privater Kreise und Vergütungen der Coagulenabgabe durch vermögliche Patienten und ihre Angehörigen. Es kamen seit 1941 Fr. 6000.— zur Verwendung.

## 12. Das Farbensehen der Hämophilen

*Neiger* hat seine Bluter, auf Anregung von Prof. *Franceschetti*, Genf, auf Farbensehen mittels der Ishihara-Tafeln (Pseudo-Isochromatic Plates for Testing Color Perception, American Optical Company) untersucht. Von 22 Blutern fand er nur einen Fall mit abnormem Farbensinn im sporadischen Stamm Nr. 9 (Tritanopsie, Protanopsie). Eine gemeinsame Vererbung von Farbensehstörungen und Hämophilie ließ sich demnach nicht nachweisen.

## 13. Literaturverzeichnis

*Bianchi, V.*, und *Cataldi, R.*: Int. Soc. Hematol., Cambridge, August 1950, 447. — *Birch Carroll, La Fleur*: Med. dent. Monographs 1, 4, University Illinois 1937. — *Brinkhous, K. M.*: Int. Soc. Hematol., Cambridge, August 1950, 441. — *Bühler, W.*: Diss. Bern 1951. — *Buus, C. E.*: Acta radiol. (Stoch.) 16, 1, 503 (1934). — *Chiari, H.*: Hdb. spez. pathol. Anatomie u. Histologie. — *Fahr, Th.*: Dtsch. Z. Chir. 248, 3/4/5, 208 (1937). — *Fanconi, G.*: Lehrbuch der Pädiatrie. Verlag Benno Schwabe & Co., Basel 1950. — *Feissly, R.*: Int. Soc. Hematol., Cambridge 1950; Acta haemat. (Basel) 1951, 428. — *Ferlin, A.*: Extraits des Actes de l'Emulation Année 1950; Helv. chir. Acta 18, 4/5, 73 (1951). — *Fiehrer, A.*: Int. Soc. Hematol., Cambridge, August 1950, 432. — *Fonio, A.*: Z. klin. Med. 125, 1/2, 9, 129 (1933); Ergebn. inn. Med. Kinderheilk. 51, 443 (1933); Z. klin. Med. 126, 4, 422 (1934); Arch. Klaus-Stift. VererbForsch. 12, 3/4, 425 (1937); *Fonio, A.*, und *Bühler, W.*: Radiol. Clin. 5, 316 (1952). — *Fonio, A.*, und *Passet, R.*: Arch. Klaus-Stift. VererbForsch. 23, 3/4, 525 (1948). — *Freund, R.*: Virchows Arch. 256,